

# Türkei: Falschgeld im Wert von 100 Millionen Euro beschlagnahmt

**Istanbul.** Die türkische Polizei hat in Istanbul gefälschte Geldscheine im Wert von umgerechnet rund 100 Millionen Euro beschlagnahmt. »Fünf verdächtige Ausländer« seien festgenommen worden, erklärte Innenminister Ali Yerlikaya am Freitag im Onlinedienst X. Bei dem Falschgeld handelte es sich den Angaben zufolge um verschiedene Währungen. Demnach wurden US-Dollar, saudi-arabische Riyal und ägyptische Pfund beschlagnahmt. Yerlikaya veröffentlichte bei X auch ein Video, das etwa 20 Koffer in einer Wohnung zeigt. In einem Koffer sind falsche 100-Dollar-Scheine zu sehen. Auch Banknoten der anderen beiden Währungen sind in dem Video zu erkennen. Das für die Herstellung des Falschgeldes nötige Material sei von der Polizei beschlagnahmt worden, erklärte Yerlikaya. Ende 2024 hatten Wechselstuben in Istanbul vorübergehend keine 50- und 100-Dollar-Scheine mehr angenommen, da sehr viel Falschgeld im Umlauf war, das von Falschgeldprüfgeräten teilweise nicht erkannt wurde. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/501495.tuerkei-falschgeld-im-wert-von-100-millionen-euro-beschlagnahmt.html>*